

# RS Vwgh 1991/7/9 91/12/0141

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 09.07.1991

## Index

10/01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)

10/07 Verwaltungsgerichtshof

## Norm

B-VG Art137;

VwGG §27;

VwGG §34 Abs1;

## Hinweis auf Stammrechtssatz

GRS wie 1019/70 B 23. November 1970 RS 1

## Stammrechtssatz

Da ein Antrag auf Flüssigmachung (Liquidierung) von Bezügen einen vermögensrechtlichen Anspruch darstellt, ist zu dessen Entscheidung der VfGH gem Art 137 B-VG zuständig (Hinweis B 28.2.1967, 1375/65, B 30.5.1968, 0046/68, B 30.10.1969, 1148/68 und das E des VfGH 26.6.1970, A 10/68). Damit entsteht für die Behörden keine Entscheidungspflicht, weshalb dem Bfr die Legitimation zur Erhebung einer Säumnisbeschwerde ebenfalls fehlt.

## Schlagworte

Offenbare Unzuständigkeit des VwGH Angelegenheiten die zur Zuständigkeit des VfGH gehören (B-VG Art133 Z1)  
Vermögensrechtliche Ansprüche nach B-VG Art137Verletzung der Entscheidungspflicht Diverses Zurückweisung -  
Einstellung

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1991:1991120141.X01

## Im RIS seit

09.07.1991

## Zuletzt aktualisiert am

26.04.2012

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>